

Verhaltensregeln nach operativer Zahnentfernung und chirurgischen Eingriffen



Um Ihnen unnötige Schmerzen und Probleme zu ersparen, möchten wir Sie mit den wichtigsten Verhaltensmaßregeln nach dem Eingriff vertraut machen:

Beißen Sie nach einer Zahnextraktion für ca. 30 Minuten fest auf den sterilen Tupfer, den wir Ihnen auf die Wunde gelegt haben. Dadurch wird die Blutung der Wunde gestoppt.

Nach einem operativen Eingriff ist die Fahrtüchtigkeit herabgesetzt, das Führen eines Kraftfahrzeuges kann daher ärztlicherseits nicht verantwortet werden.

Solange die Betäubung noch wirkt, sollten Sie keine feste Nahrung und keine heißen Getränke oder Speisen zu sich nehmen, da die Gefahr von Bissverletzungen bzw. Verbrennungen besteht. Wenn die Betäubung abgeklungen ist, beginnen Sie mit weicher Kost und schonen Sie die Wunde beim Kauen.

In der Anfangszeit nach dem Eingriff schützen Sie bitte Ihre Bettwäsche, da blutiger Speichel aus dem Mund fließen kann. Sollte es zu Nachblutungen kommen beißen Sie bitte auf ein festgerollte Taschentuch und lagern Sie Ihren Oberkörper hoch. Falls die Blutung nicht zum Stillstand kommt, melden Sie sich bitte in der Praxis. Auch bei fieberhaften Entzündungen, zunehmenden Schmerzen nach 1-2 Tagen oder anderen für Sie beunruhigenden Umständen sollten Sie unsere Praxis aufsuchen.

Zudem beachten Sie für die nächsten 48h bitte folgenden Regeln:

- 1. Kühlen Sie den Wundbereich von außen und lagern Sie beim Liegen den Kopf möglichst hoch**
- 2. Keine koffeinhaltigen Getränke, Schwarztee oder Alkohol trinken**
- 3. Nicht Rauchen**
- 4. Auf reine Frischmilchprodukte verzichten**
- 5. Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen**
- 6. Nach dem Eingriff den Mund nicht intensiv spülen**
- 7. Die Zahnpflege sorgfältig weiter betreiben**

Gute Genesung wünscht Ihnen das **Praxisteam Sabah-Dentalmedizin**